

Vortrag

Günter Sölken

Das Grundeinkommen – eine politische Forderung mit Botschaftscharakter

Mittwoch, 15. Oktober 2008, 20 Uhr

Wir empfehlen Ihnen den Wechsel – nicht des Stromanbieters oder der Krankenkasse, sondern des Sozialsystems.

Wechseln Sie zum bedingungslosen Grundeinkommen!

Was das ist? – Eine staatlich gewährte lebenslange Sofortrente, zahlbar sofort, von der Wiege bis zur Bahre, ohne Bedürftigkeitsprüfung, ohne Arbeitszwang und wirklich für jede und jeden.

Wie das finanziert wird? – Zum Beispiel von den Billionen Euros und Dollars, die täglich an den Finanzmärkten verschoben werden und durch eine Steuerreform, bei der der MENSCH im Mittelpunkt steht.

Ist Ihnen schon mal aufgefallen, dass sich alles nur noch ums Geld dreht? – Vor allem wir Menschen sollen uns nur noch nach den Bedürfnissen des Geldes richten.

Das ist, als würde sich die Sonne plötzlich um die Erde drehen!

Es ist genug Geld da. Heute vagabundiert es an den Finanzmärkten, löst Spekulationen, Firmenzusammenbrüche und Finanzkrisen aus, dabei wäre es bei uns Menschen einfach besser angelegt!

1951 in Mönchengladbach geboren. Studium der Politikwissenschaft, Soziologie und Staatsrecht in Bonn. Magisterarbeit zum Verteidigungspolitischen Thema (SDI). 10 Jahre wissenschaftlicher Mitarbeiter und Redenschreiber in der FDP-Bundestagsfraktion. Danach, ab 1991 in verschiedenen Planungspositionen in der Treuhandanstalt und einem bundeseigenen Immobilienunternehmen tätig (zuletzt als Pressesprecher). Seit Dezember 2004 Mitglied im SprecherInnenkreis des Netzwerks Grundeinkommen; und letztlich Initiator der „Woche des Grundeinkommens“.

Eine Veranstaltung des

**Verein zur Förderung der
Waldorfschule Märkisches Viertel Berlin e.V.**

Kostenbeitrag: 6 Euro, ermäßigt 4 Euro



**Waldorfschule
Märkisches Viertel
Berlin**

Treuenbrietzener Straße 28
13439 Berlin-Reinickendorf
www.waldorfschule-mv.de

S1/U8
Tram M1
Bus X21/M21

Bahnhof Wittenau
Rosenthal Nord
Gandenitzer Weg
(direkt vor der Schule)

